

Pressemitteilung

(Hamburg) - Bundesverband der energiebezogenen Wirtschaft (BVEW) e.V. prämiiert engagierte Blogs und Videoblogs von Architekten und Energieberatern.

Das Internet bietet Selbständigen und Dienstleistern hervorragende Möglichkeiten sich zu präsentieren und ihr Können einem Millionenpublikum vorzustellen. "Nur" eine Webseite zu unterhalten, ist beinahe Schnee von gestern. Zukünftig gilt es, die potenziellen Kunden multimedial vom eigenen Können zu überzeugen. Dass das kostengünstig möglich ist, haben auch Architekten und Energieberater erkannt, zumal ihre Profession geradezu nach visueller Darbietung schreit. Sie bloggen über ihre energetischen Bau- und Sanierungsprojekte, stellen Fotos dazu ins Netz, drehen Videos oder schreiben ironische Tagebuchnotizen über den alltäglichen Kampf mit allen am Bau Beteiligten. Auf unterhaltsame Art gelingt es ihnen, ihre surfenden - vielleicht zukünftigen - Kunden auf sich aufmerksam zu machen. Denn wer kreative Internet-Ideen hat und sich medial gut aufstellt, hat zusätzliche Chancen, einen Auftraggeber auf sich aufmerksam zu machen.

Der Bundesverband der energiebezogenen Wirtschaft (BVEW) e. V. will das bloggende Engagement von Architekten und Energieberatern fördern und stellt dazu innerhalb des Forums auf seiner Webseite www.energieausweis-pro.de ein eigenes Forum zur Verfügung, in dem man seinen Blog bzw. Vblog präsentieren kann. Gefragt sind vor allem Blogs, die es verstehen, die Themen energieeffizientes Bauen, zukünftiges Leben und Wohnen und nachhaltige Architektur auf innovative und unterhaltsame Weise zu vermitteln. Wem es außerdem gelingt, einen branchenübergreifenden Bezug herzustellen - ein Architekt allein macht kein Bauwerk -, dem winkt eine kostenlose, einjährige Mitgliedschaft in einem der Regionalverbände (abhängig vom Wohnort des Bloggers).

Die Teilnehmer können Ihren Blog bzw. Vblog nach vorheriger Registrierung entweder selbst ins Forum stellen oder sich an die Redaktion des BVEW unter d.hotze@energieausweis-pro.de wenden. Der Wettbewerb geht bis zum 30. Juni 2008.